

# Pensionskasse Optik/Photo/Edelmetall

## BVG-Vorsorge 2010

---

### Plan H4<sub>plus2</sub>

#### Versicherte Personen

Obligatorisch zu versichern sind alle AHV-beitragspflichtigen Arbeitnehmer. Dabei sind zu versichern:

- ab 01. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahres das Invaliditäts- und Todesfallrisiko
- ab 01. Januar nach Vollendung des 24. Altersjahres zusätzlich die Altersleistungen

Selbständigerwerbende können sich freiwillig zu den gleichen Bedingungen versichern lassen.

#### Versicherter Jahreslohn

Der versicherte Lohn entspricht dem AHV-Lohn. Der versicherte Lohn beträgt maximal CHF 273'600.--

#### Beiträge

Die jährlichen Beiträge bemessen sich in Prozenten des versicherten Jahreslohnes und sind je zur Hälfte vom Arbeitgeber und vom Arbeitnehmer aufzubringen.

Die zur Zeit gültigen Beitragssätze können der Tabelle auf der Rückseite entnommen werden.

Die jährlichen Beiträge sind in Raten vierteljährlich bzw. monatlich nachschüssig (Zinseinsparung) zahlbar.

#### Koordination mit der Unfallversicherung

Die Leistungen der Unfallversicherung gemäss UVG gehen grundsätzlich vor. Für Personen, welche nicht gemäss UVG versichert sind (Selbständigerwerbende), wird der Vorsorgeschutz auch auf Unfälle ausgeweitet (geringfügiger Beitragszuschlag).

#### Kontakt und Fragen

Pensionskasse  
Optik/Photo/Edelmetall  
Postfach  
8952 Schlieren

Telefon	044 738 53 53
Fax	044 738 54 64
e-mail	info@promea.ch
Internet	www.promea.ch

# Pensionskasse Optik/Photo/Edelmetall

## BVG-Vorsorge 2010

### Vorsorgeleistungen

<b>Leistungsart</b>	<b>Plan H4<sub>plus2</sub></b>
---------------------	--------------------------------

#### Im Alter

Altersrente	Bestimmungen Altersrente siehe unten
Pensionierten-Kinderrente	20% der Altersrente pro Kind

#### Bei Invalidität

Invalidenrente	40% des versicherten Lohnes die Leistungspflicht beginnt grundsätzlich mit derjenigen der IV
Invaliden-Kinderrente	20% der Invalidenrente pro Kind
Befreiung der Beitragszahlung	nach 3-monatiger Invalidität

#### Im Todesfall

Ehegattenrente / Lebenspartnerrente	60% der Invalidenrente bzw. der laufenden Altersrente
Waisenrente	20% der Invalidenrente bzw. der laufenden Altersrente pro Kind
Todesfallkapital	In der Höhe des vorhandenen Altersguthabens, soweit dieses nicht zur Finanzierung einer Ehegattenrente bzw. Lebenspartnerrente benötigt wird

### Beitragssätze in % des versicherten Lohnes

Alter**	18-24	25-34	35-44	45-54	55-65/64
Altersgutschriften	-	7.00%	10.00%	13.00%	15.00%
Versicherung des Teuerungsausgleichs auf Invalidität- und Hinterlassenenrenten	*	*	*	*	*
Sicherheitsfonds	-	*	*	*	*
Verwaltungskosten	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%	0.20%
Versicherung des Todesfall- und Invaliditätsrisikos	2.90%	2.90%	2.90%	2.90%	2.90%
<b>TOTAL-Beitrag</b>	<b>3.10%</b>	<b>10.10%</b>	<b>13.10%</b>	<b>16.10%</b>	<b>18.10%</b>
Zuschlag für Unfalldeckung	0.30%	0.30%	0.30%	0.30%	0.30%

\* diese Beitragskomponenten werden vollumfänglich von der Pensionskasse getragen

\*\* das massgebende Alter errechnet sich aus der Differenz zwischen Kalenderjahr und Geburtsjahr

### Bestimmungen der Altersrente

Die Höhe der Altersrente ist abhängig vom vorhandenen Altersguthaben, welches seinerseits abhängig ist:

- vom Beitrittsalter
- von der Höhe des versicherten Lohnes
- von der Höhe der eingebrachten Freizügigkeitsleistung und weiterer reglementarischer Einmaleinlagen
- vom Zinssatz \*
- vom Rentenumwandlungssatz\*

\* Bestimmung durch die Versicherungskommission, für den obligatorischen Teil des Altersguthabens (Mindestleistung gemäss BVG) gelten die gesetzlichen Mindestvorschriften